

Aurora Test

Was?

Der Aurora-Test wählt Ihre beste Eizelle aus und erhöht die Erfolgsquote Ihres ersten Transfers!

Warum?

In einer Studie des Fertilitätszentrums der UZ Brüssel konnte gezeigt werden, dass die Schwangerschaftsrate von 29% auf **61%** steigt, wenn ein frischer dreitägiger Embryo auf Grundlage des Aurora-Tests* übertragen wird.

Der Aurora-Test ist eine absolut sichere Methode, da keine Zellen aus dem Embryo selbst entfernt werden.

Wie?

Jede Eizelle ist von einer Wolke aus Kumuluszellen umgeben. Diese Zellen werden vor der Befruchtung mit der Standard-ICSI-Behandlung immer entfernt und zerstört. Beim Aurora-Test werden diese Kumuluszellen nicht zerstört, sondern zur Untersuchung geschickt. Der durchgeführte Test zeigt, welche Ihrer Eizellen die besten Chancen auf eine Schwangerschaft hat.

In der Zwischenzeit werden Ihre Eizellen im Labor befruchtet. Sie werden kryokonserviert und danach wachsen die an den besten bewerteten befruchteten Eizellen weiter zu einem Embryo. Am Tag des Transfers wird der Embryo Ihrer besten Eizelle basierend auf dem Aurora-Test für den Transfer ausgewählt.

Für wen?

Sie sollten jünger als 40 Jahre sein, eine Behandlung mit HP-HMG (Menopur oder Meriofert) erhalten und genügend reife Eizellen haben (mindestens 4 bis 5). Darüber hinaus ist noch eine Reihe weiterer Bedingungen zu erfüllen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Gynäkologen. Er / sie wird mit Ihnen besprechen, ob Sie für den Aurora-Test in Frage kommen.

